

- die Gewährleistung des zuverlässigen Quellenschutzes, insbesondere bei der Auswertung der von den IM erarbeiteten Informationen und Beweise sowie im Zusammenhang mit ihrem Herauslösen aus der Bearbeitung Operativer Vorgänge;
- den zweckmäßigen und differenzierten Einsatz operativer und operativ-technischer Mittel für den Schutz und die Gewährleistung der Konspiration und Sicherheit der IM;
- die Gewährleistung eines unter allen Lagebedingungen funktionsfähigen und operativ sicheren Verbindungssystems zwischen dem MfS und den IM;
- eine exakte Nachweisführung darüber, welche Mitarbeiter die IM persönlich kennen, wer Einsicht in die IM-Vorgänge genommen hat und welche KW bzw. KO von den IM aufgesucht wurden bzw. werden;
- die differenzierte Nutzung aller Möglichkeiten zum rechtzeitigen Erkennen der Pläne, Absichten, Maßnahmen, Mittel und Methoden des Feindes zur Enttarnung der IM.

Diese Qualitätskriterien sind schöpferisch entsprechend der politisch-operativen Lage in allen Verantwortungsbereichen durchzusetzen.

Eine wesentliche Voraussetzung dafür ist die allseitige und umfassende Nutzung der Möglichkeiten und Voraussetzungen der IM zur Lösung der politisch-operativen Gesamtaufgabenstellung des MfS.

Die Leiter der operativen Dienstseinheiten und mittleren leitenden Kader haben zu sichern, daß die Möglichkeiten und Voraussetzungen der IM, operativ interessanten Verbindungen, Kontakte, Fähigkeiten und Kenntnisse der IM planmäßig erkundet, entwickelt, dokumentiert und auf der Grundlage der Einsatzrichtungen der IM voll zum Erreichen konkreter, abrechenbarer politisch-operativer Arbeitsergebnisse, insbesondere bei der Sicherung der politisch-operativen Schwerpunktbereiche und Bearbeitung der politisch-operativen Schwerpunkte, genutzt werden.

Dabei ist stets auch den Erfordernissen, die sich aus den Zielstellungen für die vorgangs- und personenbezogene Arbeit im und nach dem Operationsgebiet und aus den Zielstellungen für die Aufklärungstätigkeit des MfS ergeben, Rechnung zu tragen.